



Aus dem Gemeinderat

Ergebniskonferenz und Leitbild – wie geht es weiter?

Der Gemeinderat hat in den vergangenen Wochen die eingegangenen Massnahmenvorschläge und Anträge der Arbeitsgruppen entgegengenommen und mit den interessierten Arbeitsgruppen vertiefende Gespräche geführt. Bis Herbst 2011 erhalten alle Arbeitsgruppen eine schriftliche Stellungnahme und Beantwortung ihrer Anträge. Diese werden auch auf unserer Website aufgeschaltet. Über die Umsetzung der Massnahmen werden wir Sie nach Projektfortschritt informieren.

Während die Massnahmenvorschläge ganz konkret sind und in kurz-, mittel- und langfristige Themen gegliedert werden, bildet das Leitbild sozusagen das „Dach“ über unserem Gemeindeentwicklungsprozess. Deshalb enthält es bewusst keine konkreten Massnahmen. Vielmehr soll es den Behörden und der Bevölkerung als Kompass dienen, an dem wir uns in den kommenden 10 Jahren orientieren. Das Leitbild wurde von der Bevölkerung für die Bevölkerung erarbeitet: An der Zukunftskonferenz entwarfen die Teilnehmenden Leitsätze. Eine Arbeitsgruppe fasste sie nach Themen zusammen, entwickelte ein Gesamtkonzept und redigierte den Text. Das Leitbild wird mit den an der Ergebniskonferenz ausgewählten Fotos aus der Be-

völkerung illustriert und im Herbst 2011 an alle Haushaltungen verteilt.

Die Aufgabe der aus der Zukunftskonferenz entstandenen Arbeitsgruppen ist somit abgeschlossen. Sie haben wertvolle Ideen, Denkanstösse und auch konkrete Massnahmenvorschläge erarbeitet. Allfällige für die Umsetzungsphase notwendige Kommissionen oder Arbeitsgruppen werden bei Bedarf durch den Gemeinderat neu eingesetzt. Wir danken nochmals allen Involvierten herzlich für ihre aktive Beteiligung.

Neues Benützungsreglement für die kommunalen Liegenschaften

Das Benützungsreglement der Räumlichkeiten in Schulanlage und Gemeindehaus entspricht nicht mehr in allen Teilen den heutigen Bedürfnissen. Es wurde deshalb revidiert. Die wichtigste Neuerung ist, dass für Dorfvereine und ortsansässige Institutionen die **Benützung sämtlicher Räume gratis** ist. Das neue Reglement, welches **per 1. Januar 2012** in Kraft gesetzt wird, kann ab sofort gratis bei der Gemeindeverwaltung bezogen oder von unserer Homepage www.schneisingen.ch -> Verwaltung -> Reglemente heruntergeladen werden.

Netzwerk "Gesundheitsförderung im Alter"

Das kürzlich vom Regierungsrat bewilligte Schwerpunktprogramm "Gesundheitsförderung im Alter" bietet ganzheitliche Unterstützung rund um Fragen im und fürs Alter an. Am 28. Oktober 2011 findet das Gründungstreffen in Aarau statt. Der Gemeinderat hat beschlossen, Gründungsmitglied dieses Netzwerks zu werden und delegiert Gemeinderätin Susanne Frei als Vertreterin. Sie wird die Bevölkerung regelmässig über die Aktivitäten des Programms informieren.

Energieanlass in Lengnau

Am **31. Oktober 2011** findet in Lengnau ein Anlass zu **Energethemen** statt. Ab 19.30 Uhr werden in der Aula im Schulhaus Rietwiese verschiedene kostenlose Internetportale für das virtuelle Haussanieren und Energiesparrechnen am PC vorgestellt. Das detaillierte Programm wird dem Oktober-Aktuell beigelegt.

Pachtland Schlad

Ein Pächter hat seine Anteile am Ortsbürgerland im Schlad auf den 31. Oktober 2011 gekündigt. Der Gemeinderat hat die Kündigung genutzt, um die Gesamtparzelle neu aufzuteilen und gleichzeitig

ökologisch aufzuwerten. Die Verlosung für die zwei restlichen Teilparzellen fand am 30. August 2011 statt.

Neue Verkaufsbedingungen für SBB Tageskarten

Der Gemeinderat hat für die SBB-Tageskarte ab dem 27. September 2011 neue Verkaufsbedingungen genehmigt und die Preise wie folgt festgesetzt:

Einwohner von Schneisingen Fr. 40.00; Einwohner Nachbargemeinden (<2000 Einwohner) Fr. 45.00; Last Minute Einwohner Fr. 30.00; Last Minute Auswärtige Fr. 35.00. Die neuen Verkaufsbedingungen werden per Inkraftsetzung auf der Homepage aufgeschaltet.

Reparaturen an Kanalisationsleitungen

Anfang September beginnen die Reparaturarbeiten an verschiedenen Kanalisationsleitungen und Schächten.

Folgende Strassenabschnitte oder Ortsteile sind betroffen:

- Sonnhalde und Lindetal
- Schafbrünneli
- Postweg
- Widen

Es ist leider unvermeidbar, dass es kurzfristig zu Behinderungen im Strassenverkehr kommen kann.

Bis Ende September sollten diese Sanierungsarbeiten jedoch abgeschlossen sein.

Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnisnahme und danken im Voraus für Ihr Verständnis.

Wildunfälle

Was ist zu tun? Es gibt nur ein richtiges Vorgehen. Sie müssen unverzüglich die Polizei informieren. Sie hat ein Verzeichnis aller Jagdaufseher und bietet diesen umgehend auf.

Wichtig ist eine möglichst genaue Angabe über den Unfallstandort. Selber den Jagdaufseher oder Pächter zu informieren, ist falsch.

"Kultur bi eus"

„Quilts, Rösli, New Orleans, Himmel, Frühling“ – das sind alles Begriffe aus dem neuen Kulturprogramm vom Herbst 2011 bis zum Frühjahr 2012. Schauen Sie doch nach auf dem beiliegenden Flyer, was sich hinter den Worten versteckt. Sozusagen vor Ihrer Haustüre finden die Anlässe statt. Bewahren Sie den Flyer auf und besuchen Sie den einen oder andern Anlass „bi eus“. Die Kulturkommission würde es freuen.

Quilts – traditionell und modern

Die Kultursaison 2011/12 beginnt mit einer Ausstellung von Quilts, alle von Martha Dubach, Schneisingen, gestaltet und handgenäht. Einige ihrer im Laufe der Jahre geschaffenen Quilts sind während des Herbstmarktes vom 24. September in der Turnhalle ausgestellt.

Verborgenes Talent?

Pflegen Sie euch ein Handwerk oder ein künstlerisches Hobby? Möchten Sie die Ergebnisse Ihres stillen Schaffens gern der Öffentlichkeit zeigen? Nehmen Sie mit der Kulturkommission Kontakt auf. Sie freut sich auf die Entdeckung verborgener Talente in Schneisingen.

Baubewilligungen

wurden erteilt an:

- Michael & Franziska Fuchs, Schneisingen, für Stützmauer auf Parz. 938, Guggimoos 3;
- Margrit Fischer, Bad Zurzach, für Luftwärmepumpe (ausser aufgestellt) auf Parzelle Nr. 741, Gebäude Nr. 213, Reinhardswis 4;
- Esther Micheline, Schneisingen, für Autoabstellplatz, Treppe, Kiesplatz (nachträgliches Verfahren), auf Parzelle Nr. 1414, Gebäude Nr. 214, Aesch 8

Wir suchen auf Lehrbeginn August 2012 einen aufgestellten

Forstwartlehrling oder eine Forstwartlehtochter

Willst Du mehr über unsere Natur wissen?

Bist Du bereit, Dich körperlich überdurchschnittlich stark einzusetzen?

Arbeitest Du gerne in einem kleinen Team in der freien Natur?

Interessieren Dich auch Arbeitsmaschinen?

Dann melde Dich für eine Schnupperlehre im Forstbetrieb Schneisingen / Siglistorf / Mellikon / Ehrendingen / Bad Zurzach.

Förster Felix Stauber erwartet Deinen Anruf!

056 / 266 40 19 oder
079 / 658 20 50

Ihre Kanzlei informiert



SBB-Tageskarten Herbstzeit — Reisezeit!

Bei der Gemeindeverwaltung sind bis 26. September 2011 zwei und danach ein unpersönliche/s SBB-Generalabonnement/e (GA-Tageskarten) der zweiten Klasse erhältlich. Sie können diese **online** unter www.schneisingen.ch reservieren.

Sind Sie spontan? Dann ist das **Last-Minute-Angebot** genau das Richtige für Sie. Sie können die noch verfügbaren Tageskarten **einen Tag vor Ihrem gewünschten Reisetag ab 14.00 Uhr** zum Last-Minute-Preis von **Fr. 25.--** für Einheimische (Fr. 30.-- für Auswärtige) beziehen bzw. bestellen (bitte Schalteröffnungszeiten beachten!)

Achtung:

Wie bereits im Aktuell Juli 2011 angekündigt, wird **ab 27. September 2011** nur noch eine Tageskarte abgegeben. Bedingt durch neue Vertragsbedingungen der SBB kann diese zudem nur noch an die Bevölkerung von Schneisingen und die Einwohner von Nachbargemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern verkauft werden.

Entsorgung von Karton

Bitte beachten Sie, dass an der Altpapiersammlung nur Papier mitgenommen wird. Für Karton steht eine Mulde bei der ordentlichen Sammelstelle zur Verfügung. Der Karton kann während

des ganzen Jahres zu den publizierten Öffnungszeiten entsorgt werden.

Veranstaltungen auf www.zurzibiet.ch präsentieren!

Sämtliche Vereine und Organisationen haben die Möglichkeit ihre öffentlichen Anlässe unter www.zurzibiet.ch aufzuschalten. Sie benötigen dazu kein Passwort und erhalten dadurch erst noch eine höhere Publizität.

Chapeau

Faustball: Cup-Sensation



Als Aussenseiter sind die Schneisinger Faustballer ins Spiel gegen den aktuell besten Schweizer Faustballclub den TSV Diepoldsau eingestiegen. Das Spiel war sehr spannend und ausgeglichen. Beim Stand von 4:4 musste der neunte und letzte Satz die Ent-

scheidung bringen. Die Schneisinger Faustballer konnten den wichtigen Satz gewinnen. Mit diesem Sieg stehen die Schneisinger Faustballer nun im Schweizer Cup-Halbfinal, sicherlich ein Höhepunkt in der noch jungen Faustballgeschichte des Vereins. Wir wünschen den Faustballern alles Gute beim nächsten Spiel und hoffen auf einen Einzug ins Finale!

Warum Faustball?

Faustball ist der ideale Mannschaftssport, der auch in kleineren Gemeinden mit wenig Infrastruktur ausgeübt werden kann.

Im Gegensatz zu vielen anderen Sportarten braucht es keine teuren Sportstätten. Bis aufs höchste Niveau kann auf einem normalen Schulhausrasen gespielt werden.

Die Tatsache, dass es fünf gleichaltrige, einheimische Faustballspieler geschafft haben von der 4. Liga in die Nationalliga B aufzusteigen ist wahrscheinlich schweizweit einmalig. Der Weg der Mannschaft zeigt, dass es für ein Dorf unserer Grösse entscheidend ist, dass sich unsere Jugendlichen in örtlichen Vereinen betätigen.

Für Ihre Agenda



Waldumgang

Am **Samstag, 17. September 2011**, findet der traditionelle Waldumgang statt. Das entsprechende Programm wurde mit dem Aktuell August verteilt.

Jungbürgerfeier

Die diesjährige regionale Jungbürgerfeier wird von der Gemeinde Rekingen organisiert und findet am **Freitag, 23. September 2011**, statt. Alle JungbürgerInnen haben dazu bereits eine persönliche Einladung erhalten. Wir hoffen, dass recht viele an dieser Feier teilnehmen.



Spielplatz "Holzwurm"

Unglaublich aber wahr! Es ist bald ein Jahr vergangen, seit der Einweihung des Kinderspielplatzes. Dieser Spielplatz ist ein Treffpunkt für Gross und Klein aus Schneisingen und der Region. Der 1. Geburtstag wird am **29. Oktober 2011, von 10.00 bis 13.00 Uhr**, gefeiert.



Mütter- und Väterberatungsstelle Schneisingen

Die nächsten Beratungen finden an folgenden Daten jeweils im Gemeinderatszimmer (Dachgeschoss Gemeindehaus) statt:

Dienstag 25. 10. 10.00-11.45 Uhr

Dienstag 22.11. 10.00-11.45 Uhr
Dienstag 27.12. 10.00-11.45 Uhr

Nachmittags-Beratungen jeweils nur mit Voranmeldung (Tel: 056 245 42 20)!

Altmaterial-Entsorgungen (Hausabfahren) Winter 2011/2012

In nächster Zeit finden folgende Abfahren statt:



Sperrgut (gross brennbar)

Freitag, 9. September 2011, Bereitstellung am Abfuhrtag bis 07.00 Uhr. **Nur Sperrgut, kein Altmetall!**

Was gehört in die Sperrgutsammlung?

- **Sperrgut gross**, brennbar, bis max. 25 kg, grösstes Mass 1.90 m. Grössere Gegenstände müssen zersägt oder zerlegt werden, da sie sonst nicht in die Kehrrichtfahrzeuge passen! Es werden keine Säcke mitgenommen. Grössere Mengen an Materialien aus Bau, Gewerbe oder Landwirtschaft (im Speziellen Silofolien) sind nicht zugelassen.

Was gehört nicht in die Sperrgutsammlung?

- **Sperrgut klein**, brennbar, gebührenpflichtig, bis 25 kg. Höchstmasse 0.7 x 0.7 x 1.2 m, jeden Mittwochvormittag **mit der ordentlichen Kehrrichtabfuhr!**



Metall / Eisen

Samstag, 10. September 2011, Bereitstellung am Abfuhrtag bis 07.00 Uhr. **Nur Metall/Eisen, kein brennbares Sperrgut!**



Altpapiersammlung

Samstag, 22. Oktober 2011, Bereitstellung am Abfuhrtag **bis 07.00 Uhr gebündelt und unverpackt** bis max. 25 kg. **Papier in Boxen oder Papiersäcken (auch wenn geschnürt) sowie Karton werden nicht abgeführt!**



Häcksel-Service Herbst

Der nächste und letzte Häcksel-service in diesem Jahr findet am **Freitag, 4. November 2011**, statt. Die Häckselabfuhr ist **gebührenpflichtig** und kostet pro Anfahrt Fr. 16.50 (Grundgebühr). Ab der 11. Minute wird zusätzlich für jede weitere Minute Fr. 1.50 verrechnet. Die gesamte Häckselgebühr wird von der Finanzverwaltung in Rechnung gestellt, d.h., Sie müssen **keine Gebührenmarken** am Häckselgut anbringen. Gehäckselte werden Baumabschnitte, kleineres Geäst sowie Sträucher. **Eine entsprechende Anmeldung für den Häcksel-Dienst wird dem Oktober-Aktuell beiliegen.**

Damit die Zufahrt und das Halten für den Häcksel-Traktor mit Ladewagen problemlos gewährleistet ist, muss das Häckselgut unbedingt an einer gut zugänglichen Stelle am Strassenrand oder Hausvorplatz deponiert werden.



Grüngut-Abfuhr

Bis 30. November 2011 wöchentlich jeweils am Mittwochvormittag. Bereitstellung am Abfuhrtag bis 07.00 Uhr in normierten Grüngutbehältern oder in verschnürten Bündeln zu max. 25

kg. Es werden keine Säcke geleert! Anschliessend erfolgt die Abfuhr 14-täglich und zwar wie folgt: 14. Dezember / 28. Dezember / 11. Januar und 25. Januar.

Schulnachrichten



„Das Verb steht im Zentrum“

Veröffentlichung des neu erarbeiteten Leitbildes der Kreisschule Surbtal, 08.08.2011



In der Aula des Standortes Endingen konnte die Kreisschulpflegerpräsidentin, Lydia Spuler, zahlreiche Lehrpersonen, Behördenmitglieder und weitere Interessierte begrüssen. Pünktlich zum 1. Schultag des neuen Schuljahres konnte das erste Leitbild der

Kreisschule Surbtal präsentiert werden.

Beat Widmer, Hauptschulleiter der Kreisschule Surbtal, erläuterte den Werdegang und die Basis des neuen Leitbildes, eben die Verben: „fördern“, „bewegen“, „entwickeln“, „mitwirken“, „pflegen“ und „funktionieren“. Der Deutschlehrer Andi Schibli gab ein Essay über die Bedeutung des Verbs zum Besten, schmunzeln war erlaubt.

Vor der feierlichen Übergabe des frisch gedruckten Leitbildes wurden einige Anwesende gebeten, auf der Bühne in Form eines kleinen Theaterstücks „etwas zu bewegen“. Es entstand eine spontane, kleine Theatersequenz. Mit Symbolen zu den Verben des neuen Leitbildes und einem guten Zusammenspiel gelang es den Akteuren, die „Maschine“ zum Laufen zu bringen.

Anschliessend ging ein herzliches Dankeschön an alle, die zum

Entstehen dieses Leitbildes beigetragen haben. Das Leitbild wird der Wegbegleiter der Kreisschule Surbtal sein und nach aussen sichtbar machen, was für unsere Schule wichtig ist.

Der anschliessende Imbiss und die anregenden Gespräche brachten diesen ersten Schultag zu einem guten Abschluss.



Veranstaltungskalender September - Oktober 2011

Veranstalter	Anlass	Datum / Zeit	Ort	Kontaktperson
frauenforum	FrauenTreff (ohne Kinder): Spielen, jassen, plaudern, stricken	6. September 2011 14.00 Uhr Anschläge beachten!	Vortragssaal Gemeindehaus	Yvonne Niklaus 056 241 17 63
Frauensportverein	Mittwochjass	7. September 2011 ab 19.00 Uhr	Rest. Mühle Niederweningen	Bea. Emmenegger 056 241 16. 40
Pro Senectute	Mittagstisch (ausnahmsweise am 2. Donnerstag)	8. September 2011 11.30 Uhr	Rest. Alpenrösli Schneisingen	Yvonne Niklaus 056 241 17 63
frauenforum	Freilichtbühne Surbtal spielt das Stück "Surbtalbandi"	9. September 2011	beim Suterhof Degermoos	Infos: Eveline Mayer 056 241 09 01
Musikgesellschaft	Herbstfest "chicken hour 5425"	10. September 2011 ab 17.00 Uhr	Schulanlage Aemmert	Vreni Hebeisen 056 241 23 15
Kath. Kirche	Erntedankgottesdienst mitgestaltet vom Kinder- und Erwachsenen Ad-hoc-Chor anschliessend gemeinsames Mittagessen (Anmeldung erforderlich).	11. September 2011 10.30 Uhr	Pfarrkirche Schneisingen	Kath. Pfarramt 056 241 10 10
Landfrauen	Dessertplausch Café Schneider Siggenthal	14. September 2011- 19.30 Uhr	Treffpunkt: Gemeindehaus	Esther Knecht 056 241 11 13
frauenforum	Ökumenische Abendfeier	14. September 2011 19.30 Uhr	Kapelle Schneisingen Anschläge beachten!	Anna Meier 056 241 21 56
frauenforum	Märlinachmittag am Lagerfeuer für alle Kinder ab 1. KIGA ohne Eltern	14. September 2011- 13.30 - 16.30 Uhr Anschläge beachten!	Risiloo	Conny Kästli 043 399 03 35
Arbeitsgruppe Schule / Bildung und Betreuung	Autokurs für Frauen (Kostenbeteiligung Fr. 10.00)	22. September 2011 ab 19.00 Uhr	Autogarage Mauro Calistri	Danielle Rohner 056 241 05 88 (Bitte bis 16.09.2011 anmelden)
Gemeinderat / Forst-/Ortsbürgerkommission/Forsteam Schneisingen	Waldumgang	17. September 2011 13.30 Uhr	Treffpunkt: Reservoir Risiloo	Gemeindekanzlei 056 266 40 00
frauenforum	Vortrag mit Dorothea Meili: "Me muss halt rede mitenand"	20. September 2011 20.00 Uhr Anschläge beachten!	Würenlingen (in Zusammenarbeit mit FG Würenlingen)	Eveline Mayer 056 241 09 01
frauenforum	Frauezmorge	21. September 2011 09.00 - 11.00 Uhr	Vortragssaal Gemeindehaus	Johanna Rohner 056 241 21 46
Gemeinde	Regionale Jungbürgerfeier	23. September 2011	gemäss Programm	Gemeinde Rekingen 056 265 00 30
Kath. Kirche	Feierlicher Gottesdienst mit Ministrantenaufnahme. Musikalisch mitgestaltet durch unseren Kirchenchor	24. September 2011 18.30 Uhr	Pfarrkirche Schneisingen	Kath. Pfarramt 056 241 10 10

frauenforum	Herbstmärt 2011 Anschläge beachten!	24. September 2011 10.00 - 17.00 Uhr	Schulanlage Aemmert	Yvonne Niklaus 056 241 17 63
Kath. Pfarramt	Sonntagsfiir Thema: Schmetterlingstraum (1. Kindergarten - 3. Klasse)	25. September 2011 10.30 - 11.30 Uhr	Vortragsraum Gemeindehaus	Johanna Rohner 056 241 21 46
Frauensportverein	Mittwochjass	5. Oktober 2011 ab 19.00 Uhr	Rest. Alpenrösli Schneisingen	Beatrice Emmenegger, 056 241 16 40
Landfrauen	Kochkurs Dessert	27. Oktober 2011 19.00 - 22.00 Uhr	Kochschule Rietwiese Lengnau	Esther Müller 056 241 11 41
IG Kinderspielplatz	Geburi Spielplatz "Holzwurm"	29. Oktober 2011 10.00 - 13.00 Uhr	Spielplatz beim Gemeindehaus	Erika Gammel 056 241 15 76



Gemeinde Schneisingen
Schladstrasse 2
5425 Schneisingen
gemeinde@schneisingen.ch
www.schneisingen.ch

© Gemeinde Schneisingen, 2011

Redaktion und Gestaltung:
romy.binder@schneisingen.ch

Das Team der Gemeindeverwaltung erreichen Sie wie folgt:

Gemeindekanzlei/Einwohnerdienste:

Tel: 056 266 40 00 / FAX: 056 266 40 09

E-Mail: gemeindekanzlei@schneisingen.ch

Finanzverwaltung:

Tel: 056 266 40 10 / FAX: 056 266 40 09

E-Mail: finanzverwaltung@schneisingen.ch

Steueramt:

Tel: 056 266 40 10 / FAX: 056 266 40 09

E-Mail: steueramt@schneisingen.ch

Forst- und Bauamt:

Tel: 056 266 40 19 / FAX: 056 266 40 09

E-Mail: felix.stauber@schneisingen.ch

Öffnungszeiten (Schalter + Telefon):

Montag bis Freitag: 08.30 - 11.30 / 14.00 - 16.00 Uhr

Montag bis 18.00 Uhr

Wir bitten Sie, persönliche Besprechungen, Anfragen etc. an den Gemeindeschreiber und/oder Finanzverwalter/Steueramtsvorsteher vorgängig telefonisch zu vereinbaren.